

Vom Keim der Idee zu einem großen Baum

Mit diesem Ausspruch eröffnete die 1. Vorsitzende Dr. Renate Lucke die 30. Mitgliederversammlung des Fördervereins Musica Mauritiana e. V am 21. Mai 2025.

Klein fing es am 6. Oktober 1995 an, als sich die 11 Gründungsmitglieder mit konstruktiven Ideen zur Schaffung des Fördervereins Musica Mauritiana e. V. trafen.

Die Zielsetzung war und ist der Erhalt und die Pflege der Kirchenmusik in St. Moriz und die finanzielle Unterstützung, um die Kulturlandschaft in Coburg mit attraktiven musikalischen Veranstaltungen zu bereichern.

Die 1. Vorsitzende zeigte sich erfreut, dass das Interesse am Förderverein nach wie vor ungebrochen ist. Mittlerweile zählt der Förderverein über 250 Mitglieder und erfreut sich stetigen Zuwachses.

Anlässlich der Jahresversammlung wurden 41 Mitglieder, die seit 25, 20 und 10 Jahren dem Förderverein die Treue halten, geehrt. Den anwesenden Jubilaren wurde ein Präsent überreicht.

Auch im Berichtsjahr bezuschusste der Förderverein die jährlichen Konzerte des Coburger Bachchors., des Posaunenchor, der Kantorei St. Moriz und der Jugendkantorei.

Die Neuwahlen ergaben die Bestätigung der bisherigen Vorstandschaft mit:

Dr. Renate Lucke – 1. Vorsitzende, Dr. Ortrun Stenglein-Gröschel – 2. Vorsitzende, Erika Kreuzer – Schriftführerin, Thomas Radermacher – Schatzmeister sowie der Revisoren Rudolf Klotz und Ulrich Reiter.

Kirchenmusikdirektor Peter Stenglein rundete die Mitgliederversammlung mit einem improvisierten Konzert an der Schuke-Orgel ab. Den Erfolg des Fördervereins Musica Mauritiana e.V. kommentierte er mit den Worten: „Der größte Anerkennung ist für mich, dass wir auf eine stattliche Mitgliederzahl schauen können und dadurch eine breite ideelle Unterstützung erfahren. Natürlich ist die finanzielle Unterstützung genauso wichtig, aber die Idee der Kirchenmusik auf vielen Schultern verteilt zu wissen, das freut mich besonders!“